

Mein Notfallplan für Hochwasser

Aufmerksamkeit

... nur noch wenige Stunden



- Welche Personen (auch in der Nachbarschaft) müssen von dem nahenden Hochwasser wissen?
- Wer braucht besonderen Schutz?
- Wo befinden sich Angehörige und Haustiere?
- Wohin oder zu wem außerhalb der Gefahrenzone kann ich Schutzbedürftige bringen?

Alarm

... nur noch eine Stunde

- Habe ich alle schutzbedürftigen Personen und Tiere aus dem Gefahrenbereich gebracht?

Notfall

... das Hochwasser ist da

- Alle schutzbedürftigen Personen und Tiere sind in Sicherheit
- Kellergeschoss nicht mehr betreten
- Bei Lebensgefahr die 112 wählen
- Anweisungen örtlicher Rettungskräfte befolgen
- Notfallrucksack bereithalten



- Was kann ich tun, um mein Haus vor eindringendem Wasser zu schützen?
- Wo kann ich Strom und Heizung abschalten (Hauptschalter)?
- Muss mein Heizöltank gegen Auftrieb gesichert werden?
- Welche Gefahrenstoffe oder Chemikalien müssen gesichert werden?
- Welche elektrischen Gegenstände, Objekte mit ideellem Wert oder Möbel müssen in Sicherheit gebracht werden?

- Sind alle Fluchtwege frei passierbar?
- Ist mein Haus vor eindringendem Wasser geschützt?
- Sind Strom und Heizung abgeschaltet?
- Ist mein Heizöltank gegen Auftrieb gesichert?
- Sind alle wichtigen Gegenstände in Sicherheit?

- Objektschutzmaßnahmen durchführen und überwachen
- Treten Schadstoffe wie Heizöl, Gas und andere wassergefährdende Stoffe aus, die 112 wählen



- Steht mein Auto in der Gefahrenzone?
- Wohin kann mein Auto in Sicherheit gebracht werden (siehe Hochwasser- und Starkregengefahrenkarten)?

- Habe ich mein Auto aus der Gefahrenzone gebracht und den Rettungskräften den Weg freigemacht?

- Ausreichend Abstand zu überfluteten Straßen und Flächen halten
- Nicht durch überflutete Straßen fahren



- Wie, beziehungsweise wo kann ich mich über die Hochwasserentwicklung auf dem Laufenden halten?
- Ist der Notfallrucksack gepackt und habe ich alles, was ich dafür benötige?
- Was kann ich sonst noch tun beziehungsweise besorgen, um Menschen und das Haus zu schützen?

- Wie, beziehungsweise wo kann ich mich über die Hochwasserentwicklung auf dem Laufenden halten?
- Ist der Notfallrucksack schon fertig gepackt?
- Mögliche Evakuierung vorbereiten

- Entwicklung des Hochwassers verfolgen



Mein Notfallplan für Hochwasser

Aufmerksamkeit

... nur noch wenige Stunden

Alarm

... nur noch eine Stunde

Notfall

... das Hochwasser ist da



Birgit informieren, damit sie nach Hause kommt
Clara und Vincent vom Kindergarten abholen
Kater Felix ins Haus holen

Clara und Vincent in den 1. Stock bringen und aufpassen, dass sie in Sicherheit bleiben
Oma Barbara nach oben bringen
Felix nicht mehr aus dem Haus lassen und ebenfalls nach oben bringen

Anweisungen der Rettungskräfte befolgen
Darauf aufpassen, dass alle in Sicherheit sind und bleiben
Felix in Transportbox befördern



Mobile Spundwand aufbauen
Sandsäcke vor den Lichtschächten stapeln
Druckdichte Fensterklappen verschließen
Rückstauklappe prüfen und Haupthahn zudrehen
Prüfen, ob alle Holzlacke und Wandfarben über dem zu erwartenden Wasserstand stehen
Waschmaschine und Trockner ausstecken

Kellertür aushängen
Stromsicherungen raus machen

Aufmerksam sein, ob Öl oder andere Gefahrenstoffe zu sehen oder zu riechen sind (wenn ja: 112 anrufen!)



Auto aus der Tiefgarage fahren und auf dem Parkplatz neben dem Friedhof abstellen



„Meine Pegel“-App öffnen und die Pegelstände im Auge behalten
Portemonnaie, Dokumente und Medikamente in den Notfallrucksack packen und schauen, ob alles da ist
Prüfen, ob die Powerbank noch vollständig geladen ist und gegebenenfalls laden

Pegelstände weiter beobachten
Trinkwasservorräte und Lebensmittel nach oben bringen
Notfallrucksäcke in den 1. Stock bringen

UKW-Radio einschalten
Notschlafstelle bei Gabi oder Rita organisieren
Hochwasserverlauf beobachten und mit Fotos oder Videos dokumentieren



Mein Notfallplan für Hochwasser

Aufmerksamkeit

... nur noch wenige Stunden

Alarm

... nur noch eine Stunde

Notfall

... das Hochwasser ist da

